

Wissenschaft im Rampenlicht

Von MOZ



Prof. Dr. Alexander Pfriem von der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde gewann im vergangenen Jahr. Foto: Archivfoto: Florian Reischauer

Schwedt. Nach den Erfolgen der vergangenen Jahre geht der Brandenburger Science Slam am 11. April im Kleinen Haus der Uckermärkischen Bühnen Schwedt in die nächste Runde. Von 19 bis 21 Uhr treten Brandenburger Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in einem spannenden Wettbewerb gegeneinander an – mit dem Ziel, ihr Forschungsthema in nur zehn Minuten unterhaltsam und verständlich zu präsentieren. Das Publikum entscheidet, wer die besten Wissenschaftsentertainer sind und am Ende als Sieger nach Hause geht. Die Themen sind auch in diesem Jahr so vielfältig wie überraschend: Von Frauenorgien in der Antike über energetische Gebäudesanierung bis hin zu Wasserstoff als Schlüsseltechnologie - der Science Slam verspricht witzige, lehrreiche und spannende Einblicke in die Welt der

Forschung. Außerdem besteht an diesem Abend die Möglichkeit, sich umfassend über Studienmöglichkeiten im Land Brandenburg zu informieren.

Der Eintritt ist frei. Die Plätze sind jedoch begrenzt. Anmeldung: <https://theater-schwedt.eventim-inhouse.de/webshop/webticket/shop?event=1351>